

Kurzgeschichten im 9. Jahrgang

Auch in diesem Schuljahr war der Jahrgang 9 der Gesamtschule Aspe wieder fleißig und hochmotiviert dabei, als es hieß: „Verfasse deine eigene Kurzgeschichte zu einem Bild von Edward Hopper“



Im E-Kurs widmeten wir uns zunächst den typischen Merkmalen einer Kurzgeschichte und gingen dann recht zügig zum schönen, produktionsorientierten Teil der Unterrichtsreihe über.

Nachdem die jungen Autorinnen und Autoren zwei Ideenreize erhielten, sammelten und strukturierten sie zunächst ihre Vorüberlegungen in einem Cluster.

„Kommen wir nun zu eurem Leitmotiv“, kündigte Frau Winzenried an und blitzschnell kamen viele tolle Ideen, was man alles zu dem Motto „Was du denkst, aber nicht aussprechen kannst“ schreiben kann.

Rege tauschten sich kleine Grüppchen im Klassenraum aus: „Soll ich aus der Ich-Perspektive schreiben?“

„Wie gestaltest du eigentlich deinen offenen Schluss?“ oder „Welche Gedanken und Gefühle der Hauptfigur könnte ich denn im inneren Monolog zur Sprache bringen?“

Die gelungensten Texte haben wir hier für euch zusammengestellt.

Viel Freude beim Lesen!

Fünf Kurzgeschichten aus Jg. 9:

[Das plötzliche Verschwinden \(pdf\).pdf](#)

[Der Stalker \(pdf\)](#)

[Die Gesetze der Verführung \(pdf\)](#)

[Die verborgene Liebe \(pdf\)](#)

[Mein größtes Geheimnis \(pdf\)](#)

